

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 36 (1946)  
**Heft:** 20

**Artikel:** Schlussfeil der VHB in Eriswil  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-643273>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schlussfeier der VHB in Eriswil



Am 4. Mai haben die Vereinigten Hüttwil-Bahnen «VHB» ihr letztes Teilstück der Elektrifizierung, d. h. die Bahnlinie Sumiswald-Hüttwil-Eriswil, dem Betrieb übergeben. In den Augusttagen des Jahres 1915 war es, dass Eriswil erstmals mit der Aussenwelt durch eine Bahn verbunden wurde. Die jetzt durchgeführte Elektrifizierung bedeutet einen Schritt weiter auf dem Wege des Anschlusses an die grosse Welt. Nicht nur die Eriswiler, sondern ebenso sehr die zahlreichen Wanderlustigen und Ausflügler, die an schönen Sonnentagen das stattliche und fortschrittliche Dorf durchschreiten, um dem aussichtsreichen Ahorn oder dem gastlichen Heim der Naturfreunde auf Unterscheidegg zuzustreben. Sie freuen sich über die verkürzte Reisezeit. Mancher wird dadurch auch die Anstrengungen einer genussreichen Eggwanderung abscheuen, um seinen Fuss auf die überragende Kuppe des Emmentaler-Rigi zu setzen. Und im Winter werden durch die bessern Bahnverbindungen dem Skifahrer neue Gebiete geöffnet, die ihn zu genussreichen Fahrten einladen. Wer aber nicht so gut zu Fuß ist, darf sich einmal das schmucke Emmentaldorf an, das in seinen währschaften Gasthäusern manchen guten Bissen für seine Gäste bereithält. Er wird bestimmt zu der Überzeugung kommen, dass es sich im bernischen Hinterland, an der Luzernergrenze recht gut leben lässt.

Die grosse Freude der Eriswiler Bevölkerung an ihrer neuen «Elektrischen» wurde mit vielen fröhlichen und sinnvollen Darbietungen dokumentiert, von denen unser Bildbericht erzählen soll.

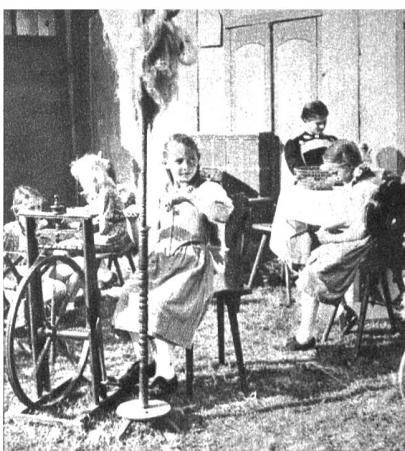
(Bildbericht Tièche, Olten)



Oben: Auf der Fahrt von Sumiswald bis Eriswil wurde der erste elektrische Extrazug von der gesamten Bevölkerung mit grosser Freude empfangen. Unten links: Herr Gemeindeschreiber Kohler von Eriswil empfing, als Präsident des Organisationskomitees, die Gäste. Unten rechts: Mit grosser Freude und Interesse verfolgten die Gäste das Spiel der Jugend



Die Musikgesellschaft führte den Umzug durch das heimelige Dorf auf den Festplatz



So wurde in der guten alten Zeit der Flachs verarbeitet



Wiestudierte Förster diskutierten hier die Knaben über die Qualität des gefällten Baumes



Für unbemittelte alte Leute steht in Eriswil ein wohnlich eingerichtetes Gemeindealtersheim zur Verfügung: das beweist diese Gruppe

Unten rechts:  
Hier wurde die  
Dorfkäserei  
dargestellt



Herr Gemeindeschreiber Kohler hielt die Festrede. Überall wurde Herr Braun, der Direktor der Vereinigten Bahn..., freudig mit Blumen begrüßt. Rechts: Humorvolle Rezitationen wurden all den Gästen dargeboten

